

Arbeiter in türkischer Goldmine verschüttet

Erzincan. In der osttürkischen Provinz Erzincan sind mehrere Arbeiter bei einem Erdbeben in einer Goldmine verschüttet worden. Nach Angaben des Innenministeriums vom Mittwoch besteht kein Kontakt zu den neun Vermissten. Am Dienstag war ein Abraumhang abgerutscht, dabei wurde nach Angaben der kurdischen Nachrichtenagentur *ANF* giftiges Zyanid freigesetzt. Die Çöpler-Goldmine wird von dem kanadischen Unternehmen Anagold zusammen mit der türkischen regierungsnahen Çalık Holding betrieben. »Die Regierung und die ihr hörigen Kapitalisten sind für jeden Verlust von Menschenleben in İliç verantwortlich«, erklärte die linke DEM-Partei. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/469357.arbeiter-in-tuerkischer-goldmine-verschuettet.html>